

Duo „Marecek Musner“ gewinnt Frischling 2020

Kleinkunstpreis: Preis der Jury geht nach Wien. Schweizerin Isabel Meili erhielt Publikumspreis

FREISTADT. Wie das klassische Kabarett-Genre der Doppelconference im 21. Jahrhundert funktionieren kann, zeigte das Wiener Kabarettduo Marecek Musner am Wochenende in beeindruckender Weise beim Freistädter Frischling. Der Lohn: Die beiden sind seit Samstagabend stolze Besitzer des „Frischlings 2020“.

Über den Sieg in der Publikumswertung konnte sich heuer die Schweizerin Isabel Meili freuen.

Der Frischling wird seit 1995 vom Kulturverein Local-Bühne Freistadt veranstaltet und bietet jedes Jahr vier Künstlern, Künstlerinnen oder Gruppen die Möglichkeit, eine Stunde aus ihrem ersten oder zweiten Programm zu präsentieren. Als Preis wartet ein von der Arbeiterkammer Kultur OÖ organisierter Auftritt in Linz.

Neben Marecek Musner und Isabel

Meili nahmen heuer der junge Linzer Comedian Max Lenny und der Wiener Musikkabarettist Lorenz „Lo“ Hinterberger am Frischling teil.

Den ersten Frischlingsbewerb entschied 1995 Gunkl für sich, seitdem konnten unter anderen Ludwig Müller, Paul Pizzera, Martin Frank und Lisa Eckhart den Frischling gewinnen.

Die Begründung der Jury für die Preisvergabe an Marecek Musner lautete wie folgt: „Die Freistädter Frischlinge 2020, Marecek Musner, entführen das Publikum mit Hilfe ihrer Zeitmaschine in ein Slapstick-Paralleluniversum. Die originelle Doppelconference besticht durch Situationskomik, starke Bühnenpräsenz und Spaß am Spiel. Ein gelungener Mix aus Kabarett, Theater und Comedy, der den modernen Zeitgeist trifft.“



Die Frischlings-Preisträger mit der Jury des Kleinkunstpreises

Foto: Local-Bühne

REGIONAL | NACHRICHTEN

Frühlingskonzert mit Jugendorchester

NIEDERKAPPEL. Der Musikverein Niederkappel lädt am 14. März um 20 Uhr in die Alfons-Dorfner-Halle Lembach zum Frühjahrskonzert ein. Es spielt auch das Jugendorchester JO!LeNi.

Bei den Nebelberger Fischern steigt Rauch auf

NEBELBERG. In der Rothbauer-Halle in Nebelberg findet am Freitag wieder das Fischräuchern des Fischereivereins statt. Ab 9 Uhr gibt es frische Forellen. Vorbestellung ist unter 0664/4014373 möglich.



14 Songs, die das Leben zum Thema haben, vereint Roman Rockenschaub auf seinem Debütalbum „Leben“.

(RoRo)

Volks-Rock-'n'-Roll hat eine Stimme aus dem Mühlviertel

Roman Rockenschaub veröffentlichte am Freitag neue CD „Leben“

ST. LEONHARD BEI FREISTADT. Der so genannte „Volks-Rock-'n'-Roll“ ist in aller Munde. Ob ihn nun Andreas Gabalier erfunden hat, die Ausseer Hardbradler oder doch der unvergessene Wilfried, tut hier wenig zur Sache. Viel wichtiger ist: Nun hat auch das Mühlviertel eine markante Stimme in diesem Genre: „Rockenschaub“, mit vollem Namen Roman Rockenschaub, veröffentlichte am Freitag sein Debütalbum „Leben“ mit Musik direkt aus Oberösterreich und Texten, die inhaltlich den ganz großen Bogen von Liebe („Wenn du mit mir lochst“) über Geburt („Mei Frau“) bis hin zum Tod („Du wirst mir fehlen“) spannen.

Mit 14 Jahren auf der Bühne

Die Musik begleitet Roman Rockenschaub seit seiner Kindheit in St. Leonhard bei Freistadt. Schon im Alter von 14 Jahren stand er mit seinem Vater und den Geschwistern erstmals auf der Showbühne. Als Teenager spielte er in mehreren Bands, ehe er sich vor ungefähr drei Jahren entschloss,



„Mir ist es wichtig, meinen Gefühlen Ausdruck zu verleihen, und dies gelingt mir am besten in meiner Muttersprache.“

■ Roman Rockenschaub, über seinen Hang zum Dialekt

eine Solokarriere zu starten. Mit der Single „Hausmasterstrand“, die ebenfalls auf dem neuen Album enthalten ist, besang er im vergangenen Jahr den traditionellen Strandurlaub der Österreicher in Oberitalien. Live-Auftritte, beispielsweise im „Evers“ in Unterweikersdorf, standen ebenso auf dem Programm des Multiinstrumentalisten wie unzählige Stunden im hauseigenen Studio. Dort wurden Songskizzen zu fertigen Liedern ausgebaut, aufgenommen, abgemischt und für die Veröffentlichung fertig gemacht.

Die 14 Lieder auf „Leben“ sind durchwegs im Dialekt gehalten. „Mir ist es wichtig, meinen Gefühlen Ausdruck zu verleihen, und das gelingt mir am besten in meiner Muttersprache. Meine Lieder sollen zum Schmunzeln, zum Lachen oder auch zum Nachdenken anregen“, beschreibt Rockenschaub seine Herangehensweise an das Songwriting.

Balladen und Partykracher

Sinn für Humor beweist Rockenschaub unter anderem in der ersten Single „Haubenkoch“, einer Abhandlung über den österreichischen Nationalsport Grillen, oder in seiner Hymne „Wochenteilen“. Als Partykracher ist die Nummer „Ausgeliefert“ angelegt. Dass er auch mit ruhigeren Tönen umzugehen weiß, beweist der Mühlviertler in „Red mit mir“: Da lässt er seinen Gedanken zu Veränderungsprozessen in der Beziehung freien Lauf.

„Leben“ von Rockenschaub ist auf den gängigen Streaming-Plattformen verfügbar.

WERBUNG

Karriereforum

MEHR ALS EINE JOBMESSE



Dienstag, 10. März 2020, 9 bis 16 Uhr
Palais Kaufmännischer Verein
Bismarckstraße 1/Landstraße 49, 4020 Linz

9 Services, 13 Workshops/Vorträge
 60 Aussteller, über 1.500 offene Stellen

Eintritt frei!

Jetzt informieren: www.karriereforum.eu

Veranstalter:

OÖNachrichten
 nachrichten.at

Salzburger Nachrichten

unterstützt durch:



Partner:

